

Offizielle Grußworte an die Wiesbaden Stiftung

anlässlich des „Förderpreises Aktive Bürgerschaft 2012“

für das Projekt BürgerKolleg

(in alphabetischer Reihenfolge)

Baron, Johannes (Regierungspräsident)

Sehr geehrter Herr Michel,
sehr geehrte Frau Dr. Stoll-Steffan,

mit Freude habe ich erfahren, dass die Aktive Bürgerschaft die von Ihnen geleitete Wiesbaden Stiftung mit dem Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2012 für ihr Projekt „BürgerKolleg“ in der Kategorie „mitBestimmen“ ausgezeichnet hat.

Mit dieser Ehrung findet das vorbildliche Engagement Ihrer Stiftung eine weitere verdiente Würdigung. Ich gratuliere Ihnen daher sehr herzlich zu dieser Auszeichnung.

Mit dem Glückwunsch verbinde ich meinen aufrichtigen Dank, dass Sie mit dem „BürgerKolleg“ ein Projekt ins Leben gerufen haben, das dem bürgerschaftlichen Engagement neue Impulse verleiht. Es ist in meinen Augen ein wesentlicher Beitrag zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, dass die Bereitschaft von Menschen, in gemeinnützigen Organisationen ehrenamtlich tätig werden, durch Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, wie sie von dem „BürgerKolleg“ angeboten und finanziert werden, unterstützt und gefördert wird.

So wichtig die Einsatzbereitschaft des Einzelnen ist, so wichtig ist es aber auch, ihm die notwendigen Kompetenzen zu vermitteln, wenn die ehrenamtliche Tätigkeit Erfolg haben soll. Zusätzlicher Nutzen erwächst daraus, dass die Veranstaltungen des „BürgerKollegs“ die Möglichkeit eröffnen, Erfahrungen auszutauschen und im Sinne eines Netzwerks Verbindungen aufzunehmen. Das „BürgerKolleg“ ist daher ein überaus wertvoller Baustein für das Ehrenamt und die ehrenamtliche Arbeit und damit letztlich für das Gemeinwohl.

Ich wünsche der Stiftung und allen, die für das „BürgerKolleg“ aktiv sind, weiterhin eine erfolgreiche Arbeit.

Boger, Hartmut (Direktor Volkshochschule Wiesbaden e.V.)

Freiwilliges Engagement ist ein unverzichtbarer Beitrag zum sozialen Zusammenhalt. Es fördert die Identifikation mit der Stadt, in der wir leben! Gemeinsinn – d. h. sich einmischen und mitgestalten – bedeutet mehr Lebensqualität im Gemeinwesen und für den Einzelnen.

In ihrer über 90jährigen Geschichte hat die Volkshochschule Wiesbaden das Zusammenwirken selbstbewusster, gebildeter, demokratisch engagierter Menschen zum Wohle aller gefördert. Dass sie jetzt das großartige Projekt „BürgerKolleg“, das dieselben Ziele verfolgt, unterstützt, ist selbstverständlich.

Gemeinsam für mehr „Bildung, Freiheit und Wohlstand für alle!“ – wie es bereits in der bürgerlichen Revolution von 1848/49 treffend und zukunftsweisend formuliert wurde. Dafür lohnt sich das gemeinsame Engagement.

Bouffier, Volker (MP Bundesland Hessen)

Ich freue mich, der „Wiesbaden Stiftung“ zur Verleihung des Förderpreises „Aktive Bürgerschaft 2012“ gratulieren zu können. Die Arbeit, die die Stiftung in der hessischen Landeshauptstadt leistet, findet damit eine großartige Anerkennung.

Die „Wiesbaden Stiftung“ gehört zu den Bürgerstiftungen, die für die Gesellschaft in Hessen wichtige Leistungen erbringen. Es ist ein großer Glücksfall für das Land, dass so viele Bürgerinnen und Bürger bereit sind, einen persönlichen Beitrag zum Nutzen der Allgemeinheit einzusetzen. Stiften ist keine vorrangige Frage des Geldes, sondern des Wollens und der Bereitschaft, sich mit seinem Umfeld zu identifizieren, um sich dann dafür zu engagieren.

Viele Bürgerinnen und Bürger in Wiesbaden wie in anderen Städten des Landes sind dazu bereit. Der Einsatz der in der „Wiesbaden Stiftung“ engagierten Personen erfährt jetzt eine beachtliche Würdigung. Ich bin zuversichtlich, dass diese Würdigung zugleich Ansporn ist, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.

Brandes, Harald (Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Wiesbaden)

Die im Jahr 2003 gegründete Wiesbaden Stiftung stößt Projekte an, die konkret und zielgerichtet gemeinnützige Aktivitäten unterstützen. Ehrenamtliches Engagement ist dabei eine wichtige Grundlage und für die Belange der Allgemeinheit im beruflichen wie im privaten Umfeld für unsere Gesellschaft geradezu überlebensnotwendig.

Das im doppelten Wortsinn ausgezeichnete BürgerKolleg soll bei ehrenamtlich Tätigen die Lust am Einflussnehmen, am Gestalten, am Voranbringen bestärken. Denn, wer sich sicher fühlt, was er in seiner jeweiligen Position kann, was er darf und was er tun muss, agiert selbstbewusster, zielgerichteter und erfolgreicher.

Die große Nachfrage an den kostenlosen Schulungen des BürgerKollegs und die Auszeichnung mit dem Förderpreis Aktive Bürgerschaft sind sichtbare Anerkennungen für das wertvolle Engagement der Wiesbaden Stiftung.

Dr. Gerhardt, Wolfgang (Mitglied des Bundestags)

Die Wiesbaden Stiftung erhält in diesem Jahr am Brandenburger Tor in Berlin zusammen mit anderen Bürgerstiftungen den Förderpreis "Aktive Bürgerschaft 2012". Ich möchte auf diesem Wege herzlich gratulieren.

Ich kenne die Arbeit der Stiftung, halte dieses bürgerschaftliche Engagement auch für unbedingt notwendig um Probleme zu lösen, aber auch um eine Gesellschaft insgesamt vital zu halten und ein Auge für die anderen zu haben. Freiheitliche Gesellschaften sind immer auch gleichzeitig ein großes soziales Experiment. Sie brauchen, wenn sie Freiheit und Engagement auch in der Zukunft sichern wollen, eine breite Mitwirkung von Bürgern. Staatsbürger zu sein geht weit über den Besitz eines Personalausweises hinaus.

Es wäre gut, wenn die Haltung, die auch die Wiesbaden Stiftung in ihrer Verantwortung für öffentliche Angelegenheiten zeigt, einem breiteren Publikum durch die diesjährige Auszeichnung bekannt würde. Denn wir alle haben Verantwortung für eine freiheitliche und offene Gesellschaft.

Dr. Müller, Helmut Georg (Oberbürgermeister der Stadt Wiesbaden)

Der ‚Wiesbaden Stiftung‘ gratuliere ich sehr herzlich zu dem Förderpreis ‚Aktive Bürgerschaft 2012‘; das ist ein großartiger Erfolg. Ich danke dem Vorstandsvorsitzenden Thomas Michel und dem ganzen Team für die vorbildliche Arbeit und die kreativen Ideen, die immer wieder Ehrungen erfahren. Neben dem jetzt ausgezeichneten ‚Bürgerkolleg‘ finden auch die anderen innovativen Projekte der Stiftung, wie beispielsweise ‚Leseritter‘, der ‚Leonardo Schul-Award‘, ‚Bürgersinn‘, ‚Barrierefrei starten‘ oder auch ‚Mit den Ohren sehen‘ Lob und Anerkennung von zahlreichen Jurys. Einsatzbereitschaft und Intensität des Engagements steigen vor allem mit maßgeschneiderten Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen. Dieser Erkenntnis ist die Gründung des Bürgerkollegs der Wiesbaden Stiftung zu danken. Wiesbadens Ehrenamtliche engagieren sich in mehr als 700 Vereinen und Verbänden. Sie zu qualifizieren und zu begeistern hat sich die Wiesbaden Stiftung mit ihrem Projekt "Bürgerkolleg" auf die Fahnen geschrieben. „Dieses Projekt fördert in vorbildlicher Weise bürgerschaftliches Engagement, das eine immer bedeutsamere gesellschaftliche Ressource darstellt. Die ‚Wiesbaden Stiftung‘ lebt schlichtweg ihr Motto großartig vor: ‚Von Bürgern für Bürger – eine Stiftung für alle‘.

Volksbank Wiesbaden (Vorstand)

„Einen Vorsprung im Leben hat, wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.“
(John F. Kennedy)

Die Wiesbaden-Stiftung ist für Ihr Projekt BürgerKolleg mit dem Förderpreis der Aktiven Bürgerschaft 2012 ausgezeichnet worden. Ein Erfolg, auf den sie stolz sein kann. Das Engagement der Stiftung für Menschen, die sich für das Allgemeinwohl einsetzen, ist einzigartig. Durch die Unterstützung mit dem Team des BürgerKolleg leistet die Wiesbaden-Stiftung zudem einen Beitrag, Menschen für ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen. Die Stiftung wird ihrem Namen und ihrem Motto gerecht: Von Bürgern für Bürger – eine Stiftung für alle! Wir sind überzeugt davon, dass das Engagement und das Ziel der Wiesbaden-Stiftung dazu beiträgt, Wiesbaden noch lebens- und liebenswerter zu machen. Die Wiesbadener Volksbank eG als Gründungstifter und Geschäftspartner freut sich mit der Wiesbaden-Stiftung über diese Auszeichnung. Unsere herzlichsten Glückwünsche zu diesem Erfolg!

Wir freuen uns auf viele weitere, spannende Projekte für Wiesbaden.